



Sammlung Theaterzettel

Fidelio

Kähler, Willibald

1900-03-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 25. März 1900.

66. Vorstellung im Abonnement A.

Fidelio

Oper in 2 Abtheilungen von Beethoven.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhler. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Vor dem 2. Akt: „Leonoren-Ouverture in C-dur“.

Personen:

| | | | |
|--|--------------------|---------------------------|---|
| Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien | Herr Kromer. | Rocco, Kerkermeister | Herr Marx. |
| Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängniß dient | Herr Rohwinkel. | Marzelline, seine Tochter | Frl. Gladniger. |
| Florestan, ein vornehmer Gefangener | Herr Krug. | Jaquino, Förtner | Herr Müdiger. |
| Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio | Frau Röck. Heindl. | Erster } Staatsgefängener | Herr Wittl. |
| | | Zweiter } | Herr Starke I. |
| | | | Staatsgefängene. Offizier und Wachen. Volk. |

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängnisse, einige Meilen von Sevilla.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7¹/₂ Uhr.** Ende 9 Uhr

Nach der ersten Abtheilung findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

| Nummerirte Plätze. | | Sperre im Parquet Mk. 4.— per Pl. | |
|---|-------------------|---|----------|
| Reserveloge I. Rang, 2., 3. u. 4. Reihe | M. 6.— per Platz. | Nicht nummerirte Plätze. | |
| Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe | 3.50 " " | Stehplatz im Parquet | 3.— " " |
| Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe | 2.— " " | Parterre | 2.— " " |
| Logen I. Rang, 2. und 3. Reihe | 5.25 " " | Prosceniums-Loge III. Rang | 1.50 " " |
| Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe | 3.— " " | Gallerieloge | 1.— " " |
| Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe | 1.50 " " | Gallerie | 0.50 " " |

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Nennpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der Wochenzeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.]

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Postbuchhandlung in Kenstadt a. O. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Montag, den 26. März 1900. 67. Vorstellung im Abonnement A.

Die Herren Hühne.

Volkstück in drei Akten von Oskar Walthers und Leo Stein.

Anfang 7 Uhr.